

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün  
Generalsekretariat  
Bundesgasse 38  
3001 Bern

[tv@bern.ch](mailto:tv@bern.ch)

Bern, 28. August 2020

## Stellungnahme zu Stadtweite Einführung Farbsack-Trennsystem: Gesamtkonzept und Teilrevision Abfallreglement

Sehr geehrte Damen und Herren

Swiss Retail ist der Verband der mittelständischen Detailhandelsunternehmen (stationär und online) in der Schweiz. Unter unseren Mitgliedern sind Warenhäuser, Fachmärkte und Fachgeschäfte, Verbraucher- und Abholmärkte, selbstständige Detaillisten, Food-Fachhändler und Kioske.

Die Swiss Retail Federation bedankt sich für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum «Farbsack-Trennsystem». Die Swiss Retail Federation begrüsst grundsätzlich die Einführung eines «Farbsack-Trennsystems» der Stadt Bern. Das Farbsack-Trennsystem ist kundenfreundlich und kommt zusätzlich auch dem Kundenbedürfnis nach, mehr recyclingfähige Verpackungen recyceln zu wollen als nur PET-Getränkeflaschen, Glasflaschen und Aludosen.

Weiter stellt ein Trennsystem in der Abfallentsorgung eine Grundvoraussetzung für den Ausbau der Kreislaufwirtschaft dar, entsprechende Sammelsysteme sind daher eine Notwendigkeit für mehr Kreislaufwirtschaft. Gemäss dem USG obliegt die Verwaltung und Lenkung von Wertstoffen grundsätzlich der öffentlichen Hand im Rahmen ihres Siedlungsabfallmonopols, insbesondere bei gemischten Kunststoffabfällen. Nach Ansicht von Swiss Retail kann daher nur die öffentliche Hand eine gemischten Kunststoffsammlung aus Haushalten sowie ein entsprechendes Farbsacksammelsystem einführen.

Aus Sicht des Detailhandels besteht zudem das Interesse, dass der Hauptstrom an Verpackungsabfällen über die öffentliche Hand gesammelt wird und nicht über den Detailhandel, wie dies teils auf nationaler Ebene schon gefordert wurde (vgl. Motion 18.3626). Die damit verbundenen Aufwände (logistisch, personell) wären enorm. Die aktive Rolle der Stadt Bern begrüssen wir daher.

Mitgliedsunternehmen der Swiss Retail Federation designen gemeinsam mit den Lieferanten immer mehr ihrer eigenen Kunststoffverpackungen damit diese recyclingfähig sind. Jedoch stehen für die meisten Verpackungen den Konsumenten, trotz theoretischer Rezyklier-Fähigkeit, keine

Aldi Suisse AG	Franz Carl Weber AG	Jelmoli AG	Manor AG	Ochsner Shoes AG	Spar Management AG
C&A Mode AG	Fressnapf Schweiz AG	Jumbo-Markt AG	Markant Syntrade Schweiz AG Maus	Outdoor Trading AG	Tchibo (Schweiz) AG
Conforama Direction SA	GERRY WEBER Switzerland AG	JYSK GmbH	Frères SA	Pistor AG	The Nuance Group AG
Calzedonia Switzerland AG	Gonset Holding SA	Karl Vögele AG	Mode Bayard AG	Rio Getränkemarkt AG	TopCC AG
Decathlon Sports Switzerland SA	Grandi Magazzini SA	Landi Schweiz AG	Müller Handel AG Schweiz	Rituals Cosmetics Switzerland AG	Transa Backbacking AG
Dosenbach-Ochsner AG	Hornbach Baumarkt (Schweiz) AG	LIDL Schweiz AG	Müller Reformhaus Vital Shop AG	SCS Storeconcept AG	Turm Handels AG
Dufry Basel Mulhouse AG	IKEA AG	LIPO Einrichtungsmärkte AG	My Shoes (Schweiz) AG	shop and more ag	Valora Schweiz AG
eManor AG	Jeans Fritz Schweiz AG	Loeb AG	Ochsner Sport AG	Snipes (Schweiz) AG	Volg Konsumwaren AG

entsprechenden Sammel- und Recyclingsysteme zur Verfügung. Das Farbsacksystem der Stadt Bern, inklusive einem Sack für gemischte Kunststoffe, ermöglicht grundsätzlich, dass recyclingfähige Kunststoffverpackungen für den Kunden recyclebar werden. Als problematisch erachtet die Swiss Retail jedoch, dass der rote PET-Sammelsack günstiger als der gelbe Kunststoff-Sammelsack ist. Es ist anzunehmen, dass dadurch gebührensparende Entsorgen im PET-Sammelsack gefördert wird. Dies würde dazu führen, dass PET-Nicht-Getränkeverpackungen (z.B. Schalen oder Folien aus PET) und / oder Kunststoff-Flaschen fälschlicherweise in der PET-Getränkeflaschen-Sammlung entsorgt werden und durch diese Fehlwürfe hohen Kosten bei der Sortierung und beeinträchtigen die Rezyklat-Qualität entstehen.

Wir danken Ihnen für Ihre Kenntnisnahme und die Berücksichtigung unserer Position.

Freundliche Grüsse

Sig.

Adrian Sutter

Fachbereich Wirtschaftspolitik

**Swiss Retail Federation ist der Verband der mittelständischen Detailhandelsunternehmen (stationär und online) in der Schweiz. Unsere Mitglieder repräsentieren insgesamt rund 46'000 Arbeitsplätze in der Schweiz und weisen einen jährlichen Umsatz von insgesamt 19 Mia. Franken auf.**